

UDI Beratungsgesellschaft mbH
Frankenstr. 148, 90329 Nürnberg
Telefon: (0911) 92 90 55 0 • Fax: (0911) 92 90 55 5

Ansprechpartner für die Medien:
Christa Jäger-Schrödl, PR & Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: presse@udi.de • Mobil (0171) 501 84 38
Geschäftsführer: Georg Hetz, Stefan Keller
E-Mail: hetz@udi.de ; keller@udi.de

Medien: alle, Energie/Umwelt, Wirtschaft, Kapital/Geldanlage
Ressort: Energie/Umwelt, Finanzen, Nachhaltigkeit
Datum: 05.02.2018
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3.906

PRESSEINFORMATION

1 **Green Buildings lohnen sich auch für** 2 **Privatanleger!**

3 **Umweltschonende und ressourceneffiziente Gebäude haben im**
4 **Vergleich zu herkömmlichen Immobilien nicht nur einen höheren**
5 **Objektwert, ihre Werthaltigkeit macht sie für Investoren und**
6 **private Anleger interessanter denn je.**

7 Laut Statista.com lag das globale Marktvolumen energieeffizienter
8 Gebäude bereits 2013 bei rund 126 Milliarden Euro. Bis 2025 wird eine
9 Verdoppelung des Volumens prognostiziert. „Heutzutage muss bei Alt-
10 und Neubauten die Energieeffizienz im Vordergrund stehen. Schließlich
11 ist der Immobiliensektor für mehr als ein Drittel des weltweiten
12 Energieverbrauchs und des globalen Co2-Ausstoßes verantwortlich“,
13 erklärt UDI-Geschäftsführer Georg Hetz, der mit seinem Unternehmen
14 zu den Pionieren ökologischer Geldanlagen zählt und im
15 Immobilienbereich längst auf Green Buildings setzt.

16 „Wir können die Energiewende bis 2050 nur schaffen, wenn alle
17 verfügbaren Energieeffizienz-Technologien eingesetzt werden und man
18 die Infrastrukturen für Strom und Gas mit erneuerbaren Energieträgern
19 umsetzt“, so der Unternehmer weiter. „Mir ist schon klar, dass sich nicht
20 jeder eine Immobilie leisten kann, um von der Wertsteigerung zu
21 profitieren. Damit aber auch private Anleger in diesen Genuss kommen,

22 haben wir bereits die zweite Festzins-Anlage für ökologische und
23 nachhaltige Immobilien aufgelegt, den UDI Immo *Sprint* FESTZINS II.“

24 Die UDI beschäftigt sich im Augenblick mit energieeffizienten
25 Gewerbeimmobilien und grünen Wohngebäuden. Im Gewerbebereich
26 entsteht ein Boardinghaus in Boxdorf bei Nürnberg. Weitere Projekte
27 dieser Art sind im Hansa-Park in Nürnbergs Süden und in Niederrad bei
28 Frankfurt geplant. Besonders am Herzen liegen dem Unternehmen aber
29 zwei Wohnparks in der Metropolregion Nürnberg und man hofft, bei
30 diesen Projekten neue Nachhaltigkeitsstandards setzen zu können.
31 Einer entsteht in Roth und ein weiterer in Burgthann-Mimberg, zwischen
32 Nürnberg und Neumarkt. „Um ein Beispiel herauszugreifen, möchte ich
33 kurz auf Burgthann-Mimberg eingehen“, so Georg Hetz. „Hier sollen bis
34 zu 40 Wohnungen und 26 Ein-/Zweifamilienhäuser auf dem ehemaligen
35 Gelände einer Fensterfabrik entstehen. Wir legen großen Wert darauf,
36 dass nur ökologisch einwandfreie und möglichst lokal beschaffbare
37 Baustoffe verwendet werden. Imitierte Baustoffe - wie beispielsweise
38 PVC und Styropor - versuchen wir ganz zu vermeiden.“ Sollte es möglich
39 sein, wolle man die Gebäude geothermisch heizen und kühlen. Das
40 Regenwasser soll gesammelt und als Brauchwasser verwendet werden
41 und im Innenbereich legt man Wert auf geschirmte
42 Elektroinstallationen.

43 Es wird tatsächlich modern und weitsichtig geplant. Ein überdachtes
44 Parkdeck erspart hohe Kosten für eine Tiefgarage und den Eigentümern
45 und Mietern sollen drei Elektroautos im CarSharing-Verfahren zur
46 Verfügung gestellt werden. „Die geringeren Nebenkosten, ein gesundes
47 Raumklima und eine umweltfreundliche Bauweise machen diese
48 ökologischen Gebäude besonders werthaltig und gefragt“, erklärt Hetz
49 weiter. „Unsere Immobilienprojekte sind bereits in der Planungs- oder
50 Bauphase und können mit den Geldern des UDI Immo *Sprint* FESTZINS II
51 realisiert werden.“

52 **Der UDI Immo *Sprint* FESTZINS II in Kürze:**

- 53 - Feste Zinsen von 4% auf 4,25% p.a. steigend
- 54 - Zinsen werden auf das Kapital aufgeschlagen und mitverzinst
- 55 - Anlegerfreundliche Laufzeit von knapp 3,5 Jahren
- 56 - Vorzeitige Kündigung zum 30.6.2020 möglich
- 57 - Mindestbeteiligung 5.000 Euro

58
59 „Man kann diese Anlageform natürlich nicht mit einem Sparbuch
60 vergleichen. Unsere Festzinsanlagen sind Nachrangdarlehen mit festen

61 Zinsen, sie haben also unternehmerischen Charakter. Da wir aber auf
62 ausgesuchte und überschaubare Einzelprojekte setzen, wissen unsere
63 Anleger genau, wofür sie ihr Geld investieren“, schließt Hetz. Da man
64 bereits ab 5000,- Euro investieren kann, ist die Anlage ideal als
65 Beimischung zum privaten Depot geeignet.

66 Weitere Infos zu UDI unter: www.udi.de

*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Kurzportrait der UDI-Gruppe

1998 gegründet, gehört UDI schon seit vielen Jahren zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Geschäftsführer Georg Hetz ist ausgebildeter Banker und blickt auf langjährige Erfahrungen in Consulting, Marketing und Vertrieb zurück.

Dem Wissen der 62 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 17.000 Anleger. UDI unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von über 507,3 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 383 Windkraftanlagen, 46 Biogasanlagen sowie 80 Solarprojekten und einer grünen Immobilie. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können schon über 1,7 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr rund 1,6 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Seit der Gründung der UDI-Gruppe hat sie sich vom Vertrieb für die Einwerbung von Eigenkapital für Windparks zu einer renommierten Anbieterin für Windkraft-, Solar- und Biogaskraftwerke entwickelt. Von der Projektentwicklung und Konzeption über die Vermittlung von ökologischen Geldanlagen an Privatinvestoren, verfügt die UDI über langjährige Erfahrung und Kompetenz. Auch auf dem Gebiet der Festzinsanlagen ist die Gruppe seit mehreren Jahren erfolgreich tätig. Die ab 2007 bis heute emittierten verzinslichen Vermögensanlagen waren bei den Kunden stets begehrt.